

3836 /J

25. Jan. 2006

ANFRAGE

der Abgeordneten Heidrun Walther
und GenossInnen
an den Bundesminister für Landesverteidigung

betreffend weiblicher Personalstand im BMLV, Stand 1. Juli 2005

Der 5. Bericht der Bundesregierung zum Stand der Verwirklichung der Gleichbehandlung und Frauenförderung im Bundesdienst (Gleichbehandlungsbericht des Bundes 2004) rekuriert auf einen Vergleich der Datenlage von 01.07.2001 und 01.07.2003.

Aufgrund der enormen Zeitspanne zwischen dem Datum der Veröffentlichung des Berichtes (15.11.2005) und den dem Bericht zugrunde gelegten Stichtagen, ist die Aktualität der Daten nur in sehr reduziertem Ausmaß gegeben.

Aus diesem Grunde richten die unterfertigenden Abgeordneten an den zuständigen Bundesminister für Landesverteidigung nachstehende

Anfrage

1. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Gesamtpersonalstand, unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
2. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Gesamtstand der vollbeschäftigten Bediensteten, unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
 - 2.1. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Stand der vollbeschäftigten Bediensteten der Zentralleitung, Militärpersonen und Heeresverwaltung, des Heeresgeschichtlichen Museums, des Militärwissenschaftlichen Instituts und von Allentsteig unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
 - 2.2. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Stand der vollbeschäftigten Bediensteten des Kommandos Landstreitkräfte, Einsatzunterstützung, Luftstreitkräfte und internationale Einsätze, unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
 - 2.3. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Stand der vollbeschäftigten Bediensteten der Heeresbauverwaltungen Ost, West und Süd, unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
3. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Gesamtpersonalstand der vollbeschäftigten Bediensteten, gegliedert nach den im Berichtsteil des BMLV unter Punkt 3 angeführten Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen, alle jeweils unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
 - 3.1. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Gesamtpersonalstand der vollbeschäftigten Bediensteten der Zentralleitung, Militärpersonen und Heeresverwaltung, des Heeresgeschichtlichen Museums, des Militärwissenschaftlichen Instituts und von Allentsteig, gegliedert nach den im Berichtsteil des BMLV unter Punkt 3 angeführten Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen, alle jeweils unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?

- 3.2. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Gesamtpersonalstand der vollbeschäftigten Bediensteten des Kommandos Landstreitkräfte, Einsatzunterstützung, Luftstreitkräfte und internationale Einsätze, gegliedert nach den im Berichtsteil des BMLV unter Punkt 3 angeführten Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen, alle jeweils unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
- 3.3. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Gesamtpersonalstand der vollbeschäftigten Bediensteten der Heeresbauverwaltungen Ost, West und Süd, gegliedert nach den im Berichtsteil des BMLV unter Punkt 3 angeführten Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen, alle jeweils unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
4. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Gesamtpersonalstand der voll- und teilbeschäftigten Bediensteten, gegliedert nach Höherwertigen Verwendungen/Funktionen analog zur Aufschlüsselung im Gleichbehandlungsbericht 2004, alle jeweils unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
 - 4.1. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der nach Höherwertigen Verwendungen/Funktionen gegliederte Gesamtpersonalstand der voll- und teilbeschäftigten Bediensteten der Zentraleitung analog zur Aufschlüsselung im Gleichbehandlungsbericht 2004, alle jeweils unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
 - 4.2. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der nach Höherwertigen Verwendungen/Funktionen gegliederte Gesamtpersonalstand der voll- und teilbeschäftigten Bediensteten der sonstigen Dienstbehörden analog zur Aufschlüsselung im Gleichbehandlungsbericht 2004, alle jeweils unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
5. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Gesamtpersonalstand der teilbeschäftigten Bediensteten analog zu Punkt 5 im Kapitel BMLV des Gleichbehandlungsberichtes, unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
6. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 der Gesamtpersonalstand der teilbeschäftigten Bediensteten, gegliedert nach den im Berichtsteil des BMLV unter Punkt 3 angeführten Entlohnungs- bzw. Verwendungsgruppen analog zur Aufschlüsselung im Gleichbehandlungsbericht 2004, alle jeweils unterteilt nach männlichen und weiblichen Bediensteten?
7. Wie lautet die Anzahl der Lehrlinge des BMLV mit Stichtag 1. Juli 2005, unterteilt nach dem jeweiligen Geschlecht?
 - 7.1. Werden Sie noch in dieser Legislaturperiode weitere Massnahmen zur Schaffung von Lehrplätzen setzen und wenn ja, welche?
 - 7.2. Wenn nein, weshalb nicht?
8. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 die Anzahl der Mitglieder aller Kommissionen, unterteilt nach allen Kommissionen und nach männlichen und weiblichen Mitgliedern?
9. Wie lautete mit Stichtag 1. Juli 2005 die Anzahl der Mitglieder aller gesetzlich eingerichteter Beiräte, unterteilt nach allen Beiräten und nach männlichen und weiblichen Mitgliedern?

10. Welche Massnahmen werden Sie noch in dieser Legislaturperiode setzen, um den beschämend niedrigen und stagnierenden Anteil an Frauen im BMLV vor allem im „Höherwertigen Verwendungsbereich“ zu heben?
11. Wann wurde Ihr Ressortbericht dem BMGF, Sektion II, zur Einarbeitung in den Gesamtbericht zur Verfügung gestellt?

Heidi Walker
Stefano Probstbauer
G. Probstbauer
Hermann Kofler
G. Probstbauer